

Alexandre Tharaud – Biographie

„Tharauds Bandbreite im Anschlag und in den Klangfarben und sein purer Enthusiasmus scheinen durch jedes juwelengleiche Stück.“ Dies sind die Worte des Kritikers Andrew Clements vom Guardian (London) zu Alexandre Tharauds neuester Scarlatti-CD.

Alexandre Tharaud hat sich als einer der individuellsten und tiefgründigsten Pianisten unserer Zeit etabliert. Er ist unter anderem in der Kölner Philharmonie, der Klavierreihe des South Bank Centres London, im Rudolfinum in Prag, dem Théâtre des Champs-Élysées, dem Concertgebouw in Amsterdam, dem Teatro Colón in Buenos Aires und im Kennedy Centre in Washington aufgetreten. Konzertreisen führten ihn zum Festival La Roque d'Anthéron, zu den BBC PROMS sowie zum Schleswig-Holstein und zum Rimini Festival.

Mit Harmonia Mundi machte er eine Reihe erfolgreicher Aufnahmen. So nahm er etwa Jean-Philippe Rameaus Nouvelles Pièces de Clavecin und Ravels vollständige Werke für Solo-Klavier auf, welche viele Auszeichnungen wie den Diapason d'Or de l'Année, den Stern des Monats von Fono Forum und die beste CD des Jahres von de Standaard erhielten. Seine Aufnahme einer Auswahl von Stücken von Couperin erreichte die Top 20 in den deutschen Klassikcharts und war CHOC de l'année 2007 beim Monde de la Musique. Vor kurzem nahm er für Virgin ebenfalls hochgelobte Copin- und Scarlatti-Alben auf.

Alexandre Tharauds Experimentierfreudigkeit bei der Programmgestaltung führte zu einer Reihe von Aufträgen und Premieren. Mit seinen Programmen „Hommages à Rameau“ und „Hommage à Couperin“, die Werke alter Meister mit denen zeitgenössischer Komponisten verbinden, ging er in Europa ausgiebig auf Tournee.

„Alexandre Tharaud ist einer der führenden Pianisten der französischen klassischen Musikszene.“ Rheinische Post